

Der Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis informiert über Baumaßnahmen in Brachstedt zur Fortsetzung der zentralen Abwasserentsorgung und zur Erneuerung des Trinkwasserversorgungsnetzes

In den Straßen „Pfarrgasse“, „Kirchweg“, „Hamsterberg“, in Teilbereichen der „Dessauer Straße“ und in der Straße „Alte Fabrik“ sollen neue Abwasserkanäle für den planmäßigen Anschluss an die zentrale Abwasserentsorgung und - soweit erforderlich - neue Trinkwasserversorgungsleitungen verlegt werden. Die Abwasserkanäle werden als Trennsystem geplant. Somit steht für die Einleitung von Niederschlagswasser und Schmutzwasser jeweils ein eigenes Kanalsystem zur Verfügung. Jedes Grundstück erhält jeweils getrennt für Schmutzwasser und Niederschlagswasser eigene Hausanschlüsse in Form von separaten Grundstücksanschlusschächten, an welche die Grundstücksentwässerung anzuschließen ist. Nach Fertigstellung der Kanalbaumaßnahmen können die alten, oftmals nicht mehr dem Stand der Technik entsprechenden dezentralen Abwasserreinigungsanlagen (Klärgruben usw.) außer Betrieb genommen werden. Die Ableitung von Niederschlagswasser wird deutlich verbessert. Mit der gleichzeitigen Neuverlegung von Trinkwasserversorgungsleitungen sowie von Hausanschlüssen wird kostengünstig auch die öffentliche Trinkwasserversorgung weiter verbessert und es wird die Versorgungssicherheit erhöht.

Im Amtsblatt der Gemeinde Petersberg vom 05. Mai 2023 und in der Informationsveranstaltung des WAZV Saalkreis vom 26. September 2023 wurden die betroffenen Anwohner über die Baumaßnahme bereits informiert.

Derzeit befindet sich die Baumaßnahme im Vergabeverfahren. Nach der Auswertung der Angebote und dem Beschluss der Verbandsversammlung zur Auftragsvergabe soll dann der wirtschaftlichste Bieter für die Ausführung der erforderlichen Bauleistungen beauftragt werden.

Mit der Baumaßnahme soll planmäßig noch im Jahr 2024 begonnen werden. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist für Ende 2025 geplant. Den genauen Baubeginn teilt Ihnen die beauftragte Baufirma schriftlich per Postwurfsendung mit. Dabei erhalten Sie auch die Kontaktdaten des verantwortlichen Bauleiters und Poliers.

Mit der Realisierung der Baumaßnahme wird es insbesondere für die Anlieger zu entsprechenden Einschränkungen und Beeinträchtigungen kommen. Wir sind jedoch bemüht, diese auf ein Minimum zu beschränken und bedanken uns bereits im Vorfeld für Ihr Verständnis.

Ihr WAZV Saalkreis

Die Förderung der erstmaligen zentralen schmutzwassertechnischen Erschließung erfolgt:

Mit Unterstützung des Ministeriums für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt und des Landesverwaltungsamtes.